Soft/FX Filter

KAMERA/EQUIPMENT

Optische Diffusionsfilter, die Weichzeichnungseffekte und Lichterbetonung erzeugen, verfügbar in Varianten wie Pro-Mist, Black Pro-Mist und Glimmerglass.

Überblick der Soft/FX-Filter-Familie Soft/FX ist ein Sammelbegriff für optische Diffusionsfilter, die verschiedene Weichzeichnungseffekte erzeugen. Die wichtigsten Typen sind: 1. Pro-Mist Filter (Tiffen) Effekt : Gleichmäßige Diffusion mit Kontrastreduzierung Besonderheit : Streut Licht diffus und hebt Highlights sanft an Verfügbarkeit : 1/8, 1/4, 1/2, 1, 2 Stärken 2. Black Pro-Mist Filter (Tiffen) Effekt : Diffusion mit zusätzlicher Schatten-Aufhellung Besonderheit : Erzeugt wärmere Schatten und reduzierten Kontrast Verfügbarkeit : 1/8, 1/4, 1/2, 1, 2 Stärken 3. Glimmerglass Filter (Tiffen) Effekt : Funkelnde, elegante Diffusion mit Sparkle Besonderheit : Sichtbare Lichtreflexionen um helle Quellen Verfügbarkeit : 1/8, 1/4, 1/2, 1, 2, 3 Stärken 4. Classic Soft Filter (Tiffen) Effekt : Warme, milchige Weichzeichnung Besonderheit : Samtiger, intimer Charakter Verfügbarkeit : 1/8, 1/4, 1/2, 1, 2 Stärken Technische Details Soft/FX-Filter arbeiten mit mikroskopisch kleinen optischen Strukturen: Diffraktive Elemente : Winzige Rillen oder Prismen auf der Filteroberfläche Glaspartikel : Bei Glimmerglass echte Partikel in optischem Glas Mikrostruktur : Abstände von 0,1 bis 2 Millimetern Lichtverlust : Je nach Typ 1/6 bis 1/2 Blendenstufe Kontrastreduzierung : 5-25% je nach Filter-Variante Auflösungsverlust : Minimal 2-8% bei 4K Praktischer Einsatz Wann Soft/FX-Filter verwenden: Digitale Kameras mit extremer Schärfe : Red, Alexa, Sony Close-ups und Porträts : Für Hauterweichung Emotionale oder romantische Szenen : Für psychological intimacy Rückblenden und Träume : Für visuellen Unterschied zur Gegenwart Available Light Aufnahmen : Zur Brechung von Licht Filter-Auswahl nach Ästhetik: Effekt Recommended Filter Stärke Subtil, natürlich Classic Soft, Glimmerglass 1/8 Balanced, universal Classic Soft, Glimmerglass 1/4 Intim, emotional Classic Soft 1/2 Elegant, präzise Glimmerglass 1/4-1/2 Träumerisch, magisch Glimmerglass 1/2-1 Warm, kontrastreich Black Pro-Mist 1/4-1/2 Geschichte & Entwicklung Die ersten cinematographischen Diffusionsfilter wurden 1975 von Harrison & Harrison entwickelt, nachdem Kameraleute mit improvisierten Lösungen wie Nylonstrümpfen vor dem Objektiv experimentierten. Tiffen standardisierte 1982 die Pro-Mist-Serie und führte 1997 die Black Pro-Mist-Variante ein. Der digitale Umbruch ab 2005 verstärkte die Nachfrage nach optischen Soft-Effekten, da die scharfe Digitalästhetik als zu steril empfunden wurde. Schneider-Kreuznach erweiterte 2010 das Spektrum um Hollywood Black Magic-Filter speziell für 4K-Auflösungen. Film- und Serien-Beispiele "Blade Runner 2049" (2017) : Roger Deakins nutzte Pro-Mist 1/4 für nächtliche Außenszenen "The Crown" (2016-2023) : Systematische Verwendung von Glimmerglass 1/8 für Königin-Porträts "Euphoria" (2019-2022) : Black Pro-Mist 1/4 kombiniert mit Farbfiltern für traumartigen Look Vergleich mit Alternativen Alternative Vorteile Nachteile Digitale Nachbearbeitung Flexibel, nachträglich änderbar Weniger organisch, pixeliert Vintage-Objektive Natürliche Aberrationen Moderne Schärfe geopfert Net-Filter / Tüll Extreme Effekte möglich Schwer kontrollierbar Clip-On Filter Preiswert (ab 150€) Geringere Qualität, weniger Optionen Professionelle Filter Höchste Qualität, viele Varianten Investition 800-2000€ pro Filter Praktische Tipps Blende : Effektiv bei T2.8-T5.6; bei T1.4 oft zu überbetont Lichtverhältnisse : Verstärkt sich dramatisch unter T2.0 bei Available Light Anamorphe Objektive : Erzeugen besonders

schöne Flare-Charakteristiken LED vs. Tungsten : Bei LED-Beleuchtung weniger Effekt, bei Tungsten intensiver Filterkombo : Kann mit Farbfiltern kombiniert werden für erweiterte Looks

FilmFarm - filmfarm.de/c/soft-fx